

Programm

zum gemeinsamen Workshop

der AG Health Geography und der AG Sozialepidemiologie

in der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie e.V. (DGEpi)

am 19. und 20. April 2012 in Berlin, Charité - Campus Virchow-Klinikum

Donnerstag, 19. April

13:30 Uhr Begrüßung und Key Note

Jan van der Meulen,
School of Hygiene and Tropical
Medicine, London

Variations in Health – Social and geographical aspects

Kaffeepause

15:30-17:00 Uhr

Oliver Razum , Bielefeld

Die Bedeutung des Lebenslaufansatzes für kleinräumige
Gesundheitsstudien

Seraphim Alvanides , Newcastle

Spatiotemporal Analysis of Neighbourhood Food
Environments and Deprivation in North East England (2007
to 2010)

Thomas Groos, Bochum

Nachbarschaften und Kitas als Einflussfaktoren für
Kindergesundheit- und Entwicklung

Kaffeepause

17:15-18:45 Uhr

Jobst Augustin, Berlin

Gute Kartographische Praxis im Gesundheitswesen (GKPIG)

Rebekka Schulz, Oberschleißheim

Regionalstatistische Analysen mit dem Gesundheitsatlas
Bayern: Explorative Clusteranalyse und gesundheitliche
Unterschiede

Anna Rieger, München

Räumliche Analyse von Schwindelerkrankungen in Bayern

im Anschluss: gemeinsames Abendessen

Freitag, 20. April

9:00-10:30 Uhr

Michael Erhart , Berlin

Können regionale Charakteristiken die Niederlassungs- und Wiederbesetzungswahrscheinlichkeit von Vertragsarztsitzen erklären? Eine Faktoren- und Regressionsanalytische Index-Bildung

Gerhard Meinschmidt, Berlin

Sozialindikative Modellierung der regionalen ärztlichen Versorgung am Beispiel Berlins

Jonas Pieper , Berlin

Sozialstruktur und räumliche Disparitäten in der ambulanten Gesundheitsversorgung in Berlin

Kaffeepause

11:00- 12:15 Uhr

Jeffrey Butler, Berlin

Umweltbelastung, soziale Benachteiligung und Sterblichkeit im Land Berlin - Eine Analyse anhand der kleinräumigen Todesursachenstatistik

Dominik Kalisch , Weimar

Wissen wer wo wohnt

Regina Jutz, Mannheim

Gesundheitsungleichheiten in Osteuropa: Der Einfluss der wirtschaftlichen Leistungskraft

Daniel Kreft , Rostock

Contextual and individual determinants of health among Aussiedler and native Germans

André Moser, Bern

Spatial Trends of Lung Cancer Mortality in Switzerland 2000-2008: the Swiss National Cohort

Mittagessen

13:00-15:00 Uhr

Gavin Rudge, Birmingham

The use of a commercial geodemographic profiling tool to explore variation in coronary heart disease in a large English population

Lars Kroll, Berlin

Kleinräumige Schätzung der Prävalenz von Adipositas und Diabetes anhand bundesweit repräsentativer Surveys

Franziska Großschädl , Graz

Trends in der sozialen und regionalen Ungleichheit der Adipositas in Österreich

Grit Müller, Münster

Räumliche Unterschiede in der Chance eines Typ 2 Diabetes:
Ergebnisse von fünf bevölkerungsbasierten Studien in Deutschland (DIAB-CORE Konsortium)

Abschluss: ca. 15:00 Uhr